

treos[®]
erlebe das bad

P F L E G E A N L E I T U N G

Vielen Dank,
dass Sie sich für Treos entschieden haben!

An unseren Qualitätsprodukten werden Sie viele Jahre lang Freude haben. Dafür sorgen unsere Materialien, hohe Standards, die hochwertige Verarbeitung, die fachgerechte Montage und das funktionelle Design.

Auf den folgenden Seiten finden Sie wertvolle Informationen zur Pflege unserer Produkte. Für Schäden, die durch Nichtbeachtung entstehen, können wir keine Haftung übernehmen.

I N H A L T

ARMATUREN Seite 4

REGENPANEELE Seite 6

MINERALGUSS Seite 8

BADMÖBEL Seite 10

WANDSPIEGEL Seite 12

IMPRESSUM Seite 14



ARMATUREN



Als besonders geeignet für die Reinigung unserer Armaturen haben sich handelsübliche Sanitärreiniger auf der Basis von Zitronensäure erwiesen. Halten Sie sich an die vorgeschriebene Einwirkdauer und Reinigungsdosierung und vermeiden Sie die Vermischung verschiedener Produkte.



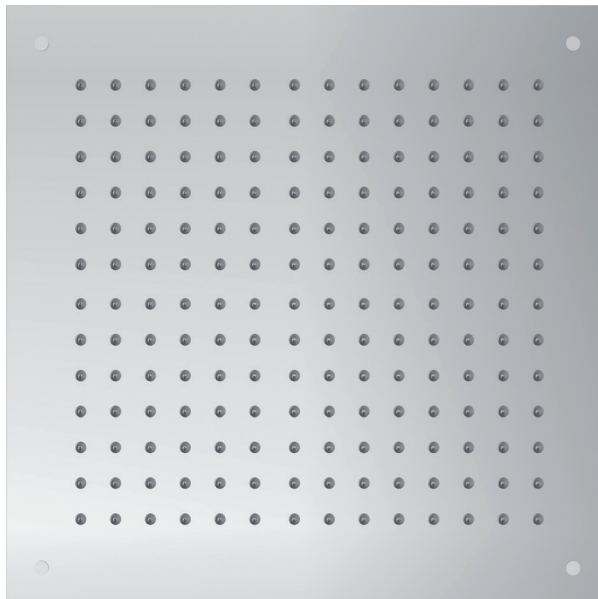
Spülen Sie die Überreste der Reinigungsmittel sorgfältig mit klarem Wasser ab und reiben Sie das Produkt anschließend mit einem weichen Tuch trocken.



Verwenden Sie keine scheuernd wirkende Reinigungsmittel (Scheuerpulver, Mikrofasertücher, Padschwämme). Säuren wie z.B. Salzsäure, Ameisensäure und Essigsäure sowie chlor- und ammoniakhaltige Reinigungsmittel können zu dauerhaften Oberflächenschäden führen.



Zu beachten ist auch, dass eine längere Einwirkung von Körperpflegemitteln wie Flüssigseifen, Shampoos und Duschgelen vermieden werden sollte. Die Reste der Produkte sind unmittelbar nach der Benutzung mit klarem Wasser rückstandsfrei abzuspülen.



REGENPANEELE



Als besonders geeignet für die Reinigung unserer Regenpaneele haben sich handelsübliche Sanitärreiniger auf der Basis von Zitronensäure erwiesen. Halten Sie sich an die vorgeschriebene Einwirkdauer und Reinigungsdosierung und vermeiden Sie die Vermischung verschiedener Produkte.



Die Düsen der Regenpaneele müssen kalkfrei gehalten werden, um Schäden zu vermeiden. Die Regenpaneele sind daher mit einem easyClean-System ausgestattet. Streichen Sie einfach mit den Fingern über die Düsen, um Kalkablagerung zu lösen.



Verwenden Sie keine scheuernd wirkende Reinigungsmittel (Scheuerpulver, Mikrofasertücher, Padschwämme). Säuren wie z.B. Salzsäure, Ameisensäure und Essigsäure sowie chlor- und ammoniakhaltige Reinigungsmittel können zu dauerhaften Oberflächenschäden führen.



Zu beachten ist auch, dass eine längere Einwirkung von Körperpflegemitteln wie Flüssigseifen, Shampoos und Duschgelen vermieden werden sollte. Die Reste der Produkte sind unmittelbar nach der Benutzung mit klarem Wasser rückstandsfrei abzuspülen.

Bereits seit mehreren Jahren bieten wir Sanitärobjekte aus Mineralguss an. Mineralguss hat eine absolut robuste Oberfläche, die viel verzeiht. Der Werkstoff besteht aus mineralischen Füllstoffen, wie beispielsweise Quarzsand und/oder -kies und Gesteinsmehl sowie Farbpigmenten. Dieser Mischung wird ein Bindemittel auf Epoxidharz-Basis beige-mischt. So kann es mit großer Gestaltungsfreiheit in Form gegossen werden.

Sanitärobjekte aus Mineralguss zeichnen sich durch hohe Belastbarkeit aus. Optisch und haptisch besitzt Mineralguss sehr ähnliche Eigenschaften wie Naturstein, beispielsweise Marmor, jedoch mit wesentlich geringerem Kostenaufwand und ohne die Nachteile, die das Naturmaterial mit sich bringt. Mineralguss wird auch über Jahre nicht spröde.



MINERALGUSS



Zur täglichen Pflege benötigen Sie nur klares Wasser und ein weiches Tuch. Bei leichter Verschmutzung empfehlen wir die Reinigung mit Seifenwasser oder einem milden Spülmittel. Bei Kalkablagerungen verwenden Sie Haushaltsessig oder nicht scheuernde, kalklösende Flüssigreiniger.



Sie können gelegentlich handelsübliche Autopolitur und ein weiches Tuch verwenden, um durch aufpolieren die hochglänzende Oberfläche zu erhalten. Zusätzlich bieten wir einen speziellen Badezimmerreiniger »Clean & Shine« zum Verkauf an, der sich besonders für die Pflege von Mineralguss eignet.



Niemals zur Reinigung oder Pflege scheuernde Mittel verwenden! Rückstände von lösungsmittelhaltigen Substanzen sofort entfernen! Zum Schutz der Oberfläche sollten Sie verschüttete Substanzen wie Lösemittel, Kosmetika oder Farben sofort entfernen. Zum Schutz vor Verfärbung darf im Beckenbereich keine Wäsche eingefärbt werden.



Luftblasen, Abdrücke, Abspachtelungen und Nachschliffe an der Unterseite des Beckens (nicht sichtbarer Bereich) resultieren aus dem Fertigungsprozess, diese haben keine praktische Bedeutung und sind nicht reklamierbar.



B A D M Ö B E L



Zur schonenden Reinigung empfehlen wir ein sauberes, feuchtes Tuch (kein Mikrofaser Tuch!). Verschüttete Substanzen sollten sofort entfernt werden. Besonders hartnäckige Flecken (Fett, Kosmetik etc.) lassen sich ohne Rückstände mit Seifenlauge oder Feinspülmittel entfernen. Anschließend Fläche trocken reiben.



Badmöbel sind für ein normales Badezimmerklima geeignet, unabhängig ob es sich um lackierte, beschichtete oder naturbelassene Oberflächen handelt. Kurzzeitig erhöhte Luftfeuchtigkeit schadet den Möbeln nicht, solange die Feuchtigkeit durch eine ausreichende Be- und Entlüftung wieder abgeführt wird.

Selbstverständlich sind unsere Badmöbel unempfindlich gegen normale Feuchtigkeit und Wasserdampf. Es ist darauf zu achten, dass an den Rändern und Rückseiten keine Tropfenrückstände verbleiben. Feuchtigkeitsrückstände und Nässe sollten Sie mit einem trockenen Tuch umgehend entfernen. Ein Aufquellen des Materials durch Wassereinwirkung im Kantenbereich kann nicht als Beanstandung anerkannt werden.

Grundsätzlich sind für die Pflege von Hochglanzoberflächen keine Scheuermittel und keine Pflegemittel, die alkoholhaltige Stoffe beinhalten, zu verwenden.



WANDSPIEGEL



Ein Spiegel ist durch die glatte Oberfläche sehr einfach zu reinigen. Insektenschmutz oder Zahnpastaspritzer können durch vorsichtiges Abreiben entfernt werden. Sie sollten keine Glasklingen wie zur Reinigung eines Fensters benutzen. Sie sollten Ihren Spiegel möglichst ohne Reinigungsmittel putzen. Dadurch vermeiden Sie Spiegelfraß und eine rasche Wiederverschmutzung.



Wenn Sie den Spiegel nur mit Wasser putzen und einem nicht fuselnden Tuch abreiben, bleibt der Spiegel länger staubfrei. Vor allen Dingen, muss der Randbereich rasch und gründlich getrocknet werden, damit keine Feuchtigkeit in die Spiegelbeschichtungen eindringt. Nutzen Sie ein Fensterleder oder ein geeignetes Mikrofasertuch für die Pflege.



Verwenden Sie keine sauren Badreiniger oder Allzweckreiniger. Diese verursachen eine Korrosion Ihres Spiegels.



Unter Spiegelfraß bzw. Kantenfraß versteht man die Korrosion des Silberbelags unter der Glasfläche des Spiegels. Es bilden sich braune Flecken am Rand des Spiegels. Um eine Korrosion am Spiegel zu vermeiden, sollte man unbedingt die Pflegehinweise beachten.

treos[®]
erlebe das bad

Treos GmbH

Heerdter Lohweg 216
40549 Düsseldorf
Deutschland

T: +49 (0)211 580 904-0
F +49 (0)211 580 904-90
info@treos.de
www.treos.de

Modell-, Programm- und technische Modifikationen, Irrtümer und Druckfehler vorbehalten.

Die Artikel sind nicht maßstabgetreu abgebildet. Die Farbe kann drucktechnisch bedingt von der Originalfarbe des Artikels abweichen.

treos[®]
erlebe das bad